

Kunst Museum Winterthur

Medienmitteilung

Silvia Bächli

Dass eins zum andern wurde. Welches welches ist?

25. Mai – 18. August 2024

Kunst Museum Winterthur | Beim Stadthaus

Medienorientierung zur Ausstellung

Donnerstag, 23. Mai 2024, 11 Uhr oder individuelle Führung auf Anmeldung

Kunst Museum Winterthur | Beim Stadthaus, Museumstrasse 52, 8400 Winterthur

Die Ausstellung *Dass eins zum andern wurde. Welches welches ist?* bietet einen umfassenden Einblick in das zeichnerische Schaffen von Silvia Bächli. Angefangen von frühen Werken, die in der Serie *Lidschlag* zusammengefasst wurden, bis zu aktuellen Arbeiten, ergänzt durch kleinformative Skulpturen und einer Fotoarbeit aus der jüngsten Schaffensphase.

Seit den späten 1970er Jahren entwickelt Silvia Bächli (*1956 in Baden, lebt in Basel, Baulmes und Paris) ihr zeichnerisches Schaffen gleichermassen behutsam wie konsequent. Der expressive Zugriff auf Körperlichkeit ist einer beinahe introspektiv zu nennenden Sicht auf die Wirklichkeit gewichen. Die alltägliche Wahrnehmung bildet den Ausgangspunkt für einen künstlerischen Prozess, in dessen Verlauf sich die Künstlerin die Dinge gleichsam aneignet, um ihnen zugleich autonome zeichnerische Form zu verleihen. Die kleinformativen Zeichnungen fügte sie ab 1984 zu sogenannten Ensembles, zu mehrteiligen Kompositionen auf der Wand, zusammen. Ab 2001 arbeitete sie an grossformatigen Papierarbeiten mit sich überlagernden, feingliedrigen Lineamenten; in den vergangenen Jahren trat die Farbfläche sorgsam in Bezug zum Bildgrund.

Silvia Bächlis stilles Schaffen wird inzwischen weltweit wahrgenommen, wie Ausstellungen in wichtigen Museen belegen: 2006 im Genfer Musée d'art moderne et contemporain, 2007 im Pariser Centre Pompidou, 2014 in der Staatlichen Graphischen Sammlung in München, 2022 im Museum Weserburg in Bremen und 2024 im Centro Botin in Santander. 2009 vertrat sie die Schweiz an der 53. Biennale in Venedig.

Die Ausstellung im Kunst Museum Winterthur mit dem ebenso poetischen wie programmatischen Titel *Dass eins zum andern wurde. Welches welches ist?* – es handelt sich um eine Zeile aus *Gedicht* der amerikanischen Lyrikerin Elizabeth Bishop – geht von den zurückbehaltenen Werken aus der Reihe *Lidschlag* aus und bietet einen Überblick auf das vielgestaltete Œuvre Silvia Bächlis. Dabei rückt sie den Aspekt der Räumlichkeit ins Zentrum und präsentiert zudem eine Serie kleinteiliger Skulpturen.

Zur Ausstellung erscheint im Snoeck Verlag eine von Silvia Bächli zusammen mit der Grafikerin Anne Hoffmann konzipierte Publikation. Dazu realisierte die Künstlerin eine Fotoedition.

Kunst Museum Winterthur

Bildmaterial und Informationen zur Ausstellung
kmw.ch/presse oder auf Anfrage

Kontakt

Pressestelle

Eva Ruckstuhl/Melanie Staub
kommunikation@kmw.ch
052 267 51 77

Direktor Kunst Museum Winterthur

Konrad Bitterli
konrad.bitterli@kmw.ch
052 267 51 71